



**Protokoll der Beiratssitzung der LAG ARBERLAND e.V.
am 23. Juli 2018
im ARBERLAND HAUS Regen**

Agenda:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit durch die LAG-Vorsitzende Katharina Zellner und Grußwort von Landrätin Rita Röhl
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Neues zu LEADER – Information durch Dr. Eberhard Pex, LEADER-Koordinator Niederbayern
4. Rechenschaftsbericht der LAG-Geschäftsführung
5. Vorstellung und Beschlussfassung über das Projekt „Chronik des Skiverbandes Bayerwald“
6. Vorstellung und Beschlussfassung über das Projekt „Konzept zur Fachkräftesicherung in den Bereichen Handwerk, Pflege und Gesundheit“
7. Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „Fahrradhalterungen für die Pfarrei Bodenmais“
8. Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „Aufwertung des Regener Oberstübchens“
9. Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „Anschaffung einer Motorwalze für den Tennisclub Lindberg e.V.“
10. Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „Internationales Jugendfußballturnier des SV 22 Zwiesel“
11. Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „Optimierung der Trainingsmöglichkeiten für die Kaikenrieder Sportschützen“
12. Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „Projektraum im Gistl-Gebäude“
13. Festlegung des Termins der nächsten Beiratssitzung
14. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Die 1. Vorsitzende der LAG ARBERLAND e.V., Katharina Zellner, eröffnet um 16:07 Uhr die Sitzung.

Zu 1.: Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit durch die LAG-Vorsitzende Katharina Zellner und Grußwort von Landrätin Rita Röhl

Die 1. Vorsitzende Katharina Zellner begrüßt alle Anwesenden zur Beiratssitzung der LAG ARBERLAND e.V. und bedankt sich für das Erscheinen. Katharina Zellner stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Über 50% der anwesenden Beiräte sind Wirtschafts- und Sozialpartner. Besonders begrüßt Frau Zellner die beiden neuen Beiräte Thomas Löffler und Franz Hollmayr.

Landrätin Rita Röhl begrüßt das Gremium ebenfalls.

Zu 2.: Genehmigung der Tagesordnung

LAG-Vorsitzende Katharina Zellner bittet um die Genehmigung der Tagesordnung, die ihr das Gremium einstimmig erteilt.

Zu 3.: Neues zu LEADER – Information durch Dr. Eberhard Pex, LEADER-Koordinator Niederbayern

Dr. Eberhard Pex informiert das Gremium über die Mittelerrhöhung der LAGs in Höhe von 58.000 Euro und hofft auf weitere Landesmittel zur Aufstockung der LAG-Budgets.

Zu 4.: Rechenschaftsbericht der LAG-Geschäftsführung

LAG-Geschäftsführer Tobias Wittenzellner informiert das Gremium über den aktuellen Projektumsetzungsstand und die verbleibenden Mittel, die die LAG noch zur Verfügung hat (107.923 Euro). Zudem berichtet Herr Wittenzellner über Aktuelles aus der LAG: den bestanden LAG-Check, den anstehenden Auszahlungsmeilenstein und die momentan laufende Prüfung durch die Bescheinigende Stelle sowie die verstärkte Öffentlichkeitsarbeit.

Zu 5.: Vorstellung und Beschlussfassung über das Projekt „Chronik des Skiverbandes Bayerwald“

MdL Max Gibis, Präsident des Skiverbandes Bayerwald, stellt dem Beirat das Projekt vor.

Christian Schmitz stellt die Breitenwirkung des Projektes zur Debatte und weist auf mögliche Nachahmer hin.

Tobias Wittenzellner weist auf das beispielhafte Bürgerengagement hinter dem Projekt hin, das durchaus nachahmenswert wäre.

Landrätin Rita Röhl verweist auf den Umstand, dass hier akribische Grundlagenarbeit betrieben worden ist, wodurch man eine hochqualitative Chronik erwarten darf.

Günther Arend betont den kulturellen Wert der entstehenden Chronik.

Roland Pongratz weist darauf hin, dass eine Verbindung des Projektes mit dem Skimuseum Bayerisch Eisenstein hergestellt werden soll. Diese Forderung wird von den Beiräten unterstützt.

Kosten:	20.679,00 € netto
Finanzierung:	60% LEADER, 40% Eigenmittel
Beantragte Zuwendung:	12.407,40 € aus dem Einzelprojekttopf der LAG ARBERLAND e.V.
Projektträger:	Skiverband Bayerwald e.V.
Laufzeit:	ab Bewilligung

Beschluss:

Der Beschluss erfolgt auf der Grundlage der Projektauswahlkriterien der LAG ARBERLAND. Diese Kriterien werden vom Projekt erfüllt.

Bei den Projektauswahlkriterien erreicht das Projekt 25 von 43 Punkten.

Über 50% der Wirtschafts- und Sozialpartner sind bei der Beschlussfassung anwesend.

Es wurde kein Beirat auf Grund des Verdachts auf Befangenheit/Interessenskonflikt von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Eine Förderung des Projekts nach der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie wird in der vorgelegten Form befürwortet.

Abstimmungsergebnis: Der Beschluss wird einstimmig gefasst. Enthaltungen gibt es keine.

Es befinden sich nach aktueller Beschlusslage noch 95.516 Euro im LEADER-Topf der LAG ARBERLAND.

Zu 6.: Vorstellung und Beschlussfassung über das Projekt „Konzept zur Fachkräftesicherung in den Bereichen Handwerk, Pflege und Gesundheit“

Der Geschäftsführer der ARBERLAND REGio GmbH, Herbert Unnasch, stellt dem Beirat das Projekt vor.

Landrätin Rita Röhl erklärt, dass mit dem Projekt Grundlagen ermittelt werden sollen, welche Strukturen in den Bereichen Handwerk, Pflege und Gesundheit im Landkreis vorhanden sind und was die Landkreisbürger in diesen Bereichen erwarten. Es geht darum, herauszufinden, wie das Angebot sein bzw. transportiert werden muss, damit junge Menschen in der Region bleiben.

Franz Hollmayr weist darauf hin, dass im Dienstleistungssektor auch Defizite bestehen.

Herbert Unnasch erklärt, dass man sich zuerst auf die drei genannten Bereiche konzentrieren möchte und das Projekt im Erfolgsfall auch auf weitere Sektoren ausgedehnt werden kann.

Landrätin Rita Röhl betont den besonderen Handlungsbedarf in den genannten Bereichen und weist auf die positive Außenwirkung hin, wenn man hier tätig werden würde.

Franz Hollmayr regt an, das Angebot der generalistischen Pflegeausbildung mit in die Kampagne aufzunehmen.

Christian Schmitz betont den hohen Vernetzungsgrad des Projektes. Er sieht hier eine Weiterführung der Arbeit von Arbeitsgruppen wie der Gesundheitsregion+. Das Handwerk habe die IHK, der Pflege- und Gesundheitsbereich könne sich auf keine vergleichbare Einrichtung stützen.

Landrätin Rita Röhl betont die Wichtigkeit einer gebündelten Kampagne in diesen Bereichen.

Christian Schmitz plädiert für die Förderung des Projektes, da die Region in Zukunft noch stärker von einem Fachkräftemangel in diesem Bereich betroffen sein wird.

Kosten:	34.364,00 € netto
Finanzierung:	60% LEADER, 40% Eigenmittel
Beantragte Zuwendung:	20.618,40 € aus dem Einzelprojekttopf der LAG ARBERLAND e.V.
Projektträger:	ARBERLAND REGio GmbH.
Laufzeit:	ab Bewilligung

Beschluss:

Der Beschluss erfolgt auf der Grundlage der Projektauswahlkriterien der LAG ARBERLAND. Diese Kriterien werden vom Projekt erfüllt.

Bei den Projektauswahlkriterien erreicht das Projekt 29 von 43 Punkten.

Über 50% der Wirtschafts- und Sozialpartner sind bei der Beschlussfassung anwesend.

Die Beiräte Landrätin Rita Röhl (Beiratsvorsitzende der Projektträgerin) und Herbert Unnasch (Geschäftsführer der Projektträgerin) wurden auf Grund des Verdachts auf Befangenheit/Interessenskonflikt von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Eine Förderung des Projekts nach der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie wird in der vorgelegten Form befürwortet.

Abstimmungsergebnis: Der Beschluss wird einstimmig gefasst. Enthaltungen gibt es keine.

Es befinden sich nach aktueller Beschlusslage noch 74.898 Euro im LEADER-Topf der LAG ARBERLAND.

Zu 7.: Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „Fahrradhalterungen für die Pfarrei Bodenmais“

LAG-Geschäftsführer Tobias Wittenzellner stellt dem Beirat das Projekt vor.

Die Pfarrei Bodenmais möchte Fahrradhalter anschaffen, um die Räder der Teilnehmer der alljährlichen Radwallfahrt nach Pribram zurückzubringen.

Herbert Unnasch sieht hier kein ehrenamtliches Engagement, z.B. im sozialen Bereich. Die Fahrradhalterungen würden nur einmal im Jahr für ein paar Stunden benutzt werden.

Günther Arend findet die Breitenwirkung zu gering.

Kosten:	1.710,00 € netto
Finanzierung:	75% LEADER, 25% aus Eigenmitteln
Beantragte Zuwendung:	1.282,50 € aus dem Bürgerengagement-Projekttopf der LAG ARBERLAND e.V.
Projektträger:	Pfarrei Bodenmais
Laufzeit:	Anschaffung nach Bewilligung

Beschluss:

Der Beschluss erfolgt auf der Grundlage der Regelungen für Bürgerengagement-Projekte der LAG ARBERLAND. Der LAG-Beirat lehnt das Projekt einstimmig ab.

Über 50% der Wirtschafts- und Sozialpartner sind bei der Beschlussfassung anwesend.

Eine Förderung des Projekts nach den Regelungen für Bürgerengagement-Projekte nach den LAG-spezifischen Kriterien und der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie wird in der vorgelegten Form nicht befürwortet.

Abstimmungsergebnis: Der Beschluss wird einstimmig gefasst. Enthaltungen gibt es keine.

Zu 8.: Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „Aufwertung des Regener Oberstübchens“

LAG-Geschäftsführer Tobias Wittenzellner stellt dem Beirat das Projekt vor.

Durch den Ausbau der Theke im Konzertraum, die Anschaffung eines Beamers sowie einer Kaffeemaschine will das Oberstübchen seine Räumlichkeiten aufwerten und für Künstler, Besucher und Mitglieder attraktiver werden.

Günther Arend sieht im Oberstübchen und im Projekt einen Gewinn für die Stadt Regen und den Landkreis, hier werde mit geringen Mitteln viel erreicht.

Franz Hollmayr betont, dass die Verantwortlichen des Oberstübchens sehr engagiert und bemüht sind und ein hohes bürgerschaftliches Engagement an den Tag legen.

Kosten:	1.961,38 € netto
Finanzierung:	75% LEADER, 25% aus Eigenmitteln
Beantragte Zuwendung:	1.471,04 € aus dem Bürgerengagement-Projekttopf der LAG ARBERLAND e.V.
Projektträger:	Oberstübchen e.V.
Laufzeit:	Anschaffung nach Bewilligung

Beschluss:

Der Beschluss erfolgt auf der Grundlage der Regelungen für Bürgerengagement-Projekte der LAG ARBERLAND. Der LAG-Beirat befürwortet die Förderung des Projektes einstimmig.

Über 50% der Wirtschafts- und Sozialpartner sind bei der Beschlussfassung anwesend.

Eine Förderung des Projekts nach den Regelungen für Bürgerengagement-Projekte nach den LAG-spezifischen Kriterien und der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie wird in der vorgelegten Form befürwortet.

Abstimmungsergebnis: Der Beschluss wird einstimmig gefasst. Enthaltungen gibt es keine.

Zu 9.: Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „Anschaffung einer Motorwalze für den Tennisclub Lindberg e.V.“

LAG-Geschäftsführer Tobias Wittenzellner stellt dem Beirat das Projekt vor.

Der Tennisclub Lindberg e.V. möchte zur Platzpflege eine Motorwalze anschaffen.

Christian Schmitz betont, dass hier kein zusätzliches Angebot geschaffen wird.

Herbert Unnasch weist darauf hin, dass dies eine bloße Investition in die grundlegende Infrastruktur wäre.

Günther Arend weist auf andere Möglichkeiten zur Förderung von Sportvereinen hin.

Kosten:	4.193,28 € netto
Finanzierung:	75% LEADER, 25% aus Eigenmitteln
Beantragte Zuwendung:	2.500,00 € aus dem Bürgerengagement-Projekttopf der LAG ARBERLAND e.V.
Projektträger:	Tennisclub Lindberg e.V.
Laufzeit:	Anschaffung nach Bewilligung

Beschluss:

Der Beschluss erfolgt auf der Grundlage der Regelungen für Bürgerengagement-Projekte der LAG ARBERLAND. Der LAG-Beirat lehnt das Projekt einstimmig ab.

Über 50% der Wirtschafts- und Sozialpartner sind bei der Beschlussfassung anwesend.

Eine Förderung des Projekts nach den Regelungen für Bürgerengagement-Projekte nach den LAG-spezifischen Kriterien und der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie wird in der vorgelegten Form nicht befürwortet.

Abstimmungsergebnis: Der Beschluss wird einstimmig gefasst. Enthaltungen gibt es keine.

Zu 10.: Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „Internationales Jugendfußballturnier des SV 22 Zwiesel“

LAG-Geschäftsführer Tobias Wittenzellner stellt dem Beirat das Projekt vor.

Christian Schmitz fragt, ob das Turnier nicht eben zur finanziellen Stärkung des Vereins abgehalten wird. Es sei eine wiederkehrende Veranstaltung mit Profivereinen.

Franz Hollmayr weist auf eine mögliche Förderung des Projekts durch die EUREGIO hin.

Thomas Löffler weist ebenfalls auf weitere Fördermöglichkeiten durch den Bezirksjugendring und die Bayerische Sportjugend hin.

Kosten:	4.000,00 € netto
Finanzierung:	75% LEADER, 25% aus Eigenmitteln
Beantragte Zuwendung:	2.500,00 € aus dem Bürgerengagement-Projekttopf der LAG ARBERLAND e.V.
Projektträger:	SV 1922 Zwiesel e.V.
Laufzeit:	01.-02.12.2018

Beschluss:

Der Beschluss erfolgt auf der Grundlage der Regelungen für Bürgerengagement-Projekte der LAG ARBERLAND. Der LAG-Beirat lehnt das Projekt einstimmig ab. Es soll vorerst abgelehnt werden, bis weitere Fördermöglichkeiten abgeklärt worden sind und ggf. nochmal im Beirat diskutiert werden.

Über 50% der Wirtschafts- und Sozialpartner sind bei der Beschlussfassung anwesend.

Eine Förderung des Projekts nach den Regelungen für Bürgerengagement-Projekte nach den LAG-spezifischen Kriterien und der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie wird in der vorgelegten Form nicht befürwortet.

Abstimmungsergebnis: Der Beschluss wird einstimmig gefasst. Enthaltungen gibt es keine.

Zu 11.: Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „Optimierung der Trainingsmöglichkeiten für die Kaikenrieder Sportschützen“

LAG-Geschäftsführer Tobias Wittenzellner stellt dem Beirat das Projekt vor.

Die Kaikenrieder Sportschützen wollen zur Verbesserung der Trainingsmöglichkeiten zwei neue Gewehre anschaffen.

Christian Schmitz sieht hier keine Innovation oder einen langfristigen Wert. Herbert Unnasch weist darauf hin, dass sich die LAG eventuell mehr Regelungen für Bürgerengagement-Projekte geben sollte, um Förderanfragen, die sich auf ursächliche Vereinsaufgaben beziehen, von vornherein ablehnen zu können. Das Gremium befürwortet diesen Vorschlag.

Kosten: 2.855,46 € netto
Finanzierung: 75% LEADER, 25% aus Eigenmitteln
Beantragte Zuwendung: 2.141,60 € aus dem Bürgerengagement-Projekttopf der LAG ARBERLAND e.V.
Projektträger: Kaikenrieder Sportschützen 1990 e.V.
Laufzeit: Anschaffung nach Bewilligung

Beschluss:

Der Beschluss erfolgt auf der Grundlage der Regelungen für Bürgerengagement-Projekte der LAG ARBERLAND. Der LAG-Beirat lehnt das Projekt einstimmig ab.

Über 50% der Wirtschafts- und Sozialpartner sind bei der Beschlussfassung anwesend.

Eine Förderung des Projekts nach den Regelungen für Bürgerengagement-Projekte nach den LAG-spezifischen Kriterien und der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie wird in der vorgelegten Form nicht befürwortet.

Abstimmungsergebnis: Der Beschluss wird einstimmig gefasst. Enthaltungen gibt es keine.

Zu 12.: Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „Projektraum im Gistl-Gebäude“

LAG-Geschäftsführer Tobias Wittenzellner stellt das Projekt dem Beirat vor.

Im ehemaligen Wirtschaftsgebäude der Glasfabrik Gistl soll ein variabel nutzbarer Projekt- und Veranstaltungsraum entstehen.

Kosten: 2.891,66 € netto
Finanzierung: 75% LEADER, 25% aus Eigenmitteln
Beantragte Zuwendung: 2.168,75 € aus dem Bürgerengagement-Projekttopf der LAG ARBERLAND e.V.
Projektträger: Lisa Späthe
Laufzeit: Anschaffung nach Bewilligung

Beschluss:

Der Beschluss erfolgt auf der Grundlage der Regelungen für Bürgerengagement-Projekte der LAG ARBERLAND. Der LAG-Beirat befürwortet die Förderung des Projektes einstimmig.

Über 50% der Wirtschafts- und Sozialpartner sind bei der Beschlussfassung anwesend.

Eine Förderung des Projekts nach den Regelungen für Bürgerengagement-Projekte nach den LAG-spezifischen Kriterien und der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie wird in der vorgelegten Form befürwortet.

Abstimmungsergebnis: Der Beschluss wird einstimmig gefasst. Enthaltungen gibt es keine.

Zu 13.: Festlegung des Termins der nächsten Beiratssitzung

Man einigt sich darauf, den nächsten Sitzungstermin je nach Bedarf in Form von eingehenden Projektanfragen zu terminieren.

Zu 14.: Sonstiges, Wünsche und Anträge

Das Gremium äußert keine Anmerkungen, Wünsche oder Anträge.

1. Vorsitzende Katharina Zellner beendet um 17:54 Uhr die Sitzung.

Regen, 31.07.2018

Katharina Zellner
1. Vorsitzende der LAG

Tobias Wittenzellner
LAG-Geschäftsführer und
Protokollführer

Beiratssitzung 01.10.2015			
Einzelprojekte		Kooperationsprojekte	
Titel	Punktzahl	Titel	Punktzahl
Kulinarisches Schaufenster der Region	37		
Generationen-Bewegungsparcours - Fitalpark Viechtach	31	Entwicklung einer MTB Runde im Bayerischen Wald - Trans Bayerwald	33
Entwicklungsstudie Bretterschachten	29	Marketing- und Kommunikationskonzept für das Hohenzollern Skistadion	28
Beiratssitzung 02.12.2015			
Einzelprojekte		Kooperationsprojekte	
Titel	Punktzahl	Titel	Punktzahl
Umsetzung eines Ganzjahresnutzungskonzeptes der Eissporthalle Regen als Eissport- und Eventhalle	32	Kooperationsprojekt "Bewegtes Niederbayern" - Bewegungsparcours Teisnach	31
Beiratssitzung 02.03.2016			
Einzelprojekte		Kooperationsprojekte	
Titel	Punktzahl	Titel	Punktzahl
Skatepark Regen	24		
Beiratssitzung 13.06.2016			
Einzelprojekte		Kooperationsprojekte	
Titel	Punktzahl	Titel	Punktzahl
		Aufwertung des Pandurensteigs	25
		Vernetzung der FNBW	23
Beiratssitzung 12.09.2016			
Einzelprojekte		Kooperationsprojekte	
Titel	Punktzahl	Titel	Punktzahl
Ganzjahresnutzung der Eissporthalle Regen	36	Bewegtes Niederbayern - Dachantrag	27
Beiratssitzung 23.02.2017			
Einzelprojekte		Kooperationsprojekte	
Titel	Punktzahl	Titel	Punktzahl
Skatepark Regen	24	Kooperationsprojekt "Bewegtes Niederbayern" - Bewegungsparcours Teisnach	28
Umlaufverfahren 13.04.-28.04.2017			
Einzelprojekte		Kooperationsprojekte	
Titel	Punktzahl	Titel	Punktzahl
		Vernetzung der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald	23
Beiratssitzung 27.06.2017			
Einzelprojekte		Kooperationsprojekte	
Titel	Punktzahl	Titel	Punktzahl
Infopoint Go-Vit	35		
Fit for Future	31		
Bauernhofcafé auf Tilli's Hof	29		
Unterstützung Bürgerengagement in der LAG ARBERLAND e.V.	26		
Beiratssitzung 25.09.2017			
Einzelprojekte		Kooperationsprojekte	
Titel	Punktzahl	Titel	Punktzahl
Streuobstinitiative Kirchdorf	33		
Interkommunale IT-Systembetreuung in der ILE Zellertal	23		
Beiratssitzung 21.02.2018			
Einzelprojekte		Kooperationsprojekte	
Titel	Punktzahl	Titel	Punktzahl
Kulturpädagogische Inwertsetzung des ehemaligen Bergdorfes Oberbreitenau mit Aufbau eines historischen Bauernhauses	38	Qualitätsoffensive und Aufbau einer Erlebnisinfrastruktur im Rahmen der MTB Runde "Trans Bayerwald"	35
Musikpavillon Bischofsmais	27		
Besinnungsweg der Pfarrei St. Jakobus	22		
Umsetzung des Wanderwegkonzeptes der ILE Zellertal	27		
Nutzungsoptimierung des Hohenzollern Skistadions	35		
Beiratssitzung 23.07.2018			
Einzelprojekte		Kooperationsprojekte	
Titel	Punktzahl	Titel	Punktzahl
Chronik des Skiverbandes Bayerwald	25		
Konzept zur Fachkräftesicherung in den Bereichen Handwerk, Pflege und Gesundheit	29		
Anmerkungen: Rot markierte Projektbeschlüsse nicht mehr gültig Mittel reichen zur Förderung der dargestellten Projekte aktuell noch aus			